

BERATUNG FÜR KLUGE KÖPFE

Newsletter

Nr. 1 / 20.09.2014

Liebe Schüler und Schülerinnen der 4. und 5. Kollegiumsklassen

Die meisten von Ihnen haben in eins, zwei Jahren die Matura im Sack. Studienwahl, das hat ja noch Zeit, nicht wahr? Aber es geht schneller als man denkt! Wer von Ihnen weiss bereits, wie es nach dem Kollegium für Sie weitergeht? Studieren ja oder nein? Welche Fachrichtung? In welcher Stadt? Oder doch ein Zwischenjahr einlegen? Sich mit diesen Fragen bereits jetzt auseinanderzusetzen, lohnt sich. Denn die Berufs- und Studienwahl ist eine wichtige Entscheidung in unserem Leben und braucht Zeit. Die grosse Wahlfreiheit nach der Matura kann ziemlich verunsichern. Die Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung Oberwallis (BSL) unterstützt Sie gerne, Antworten auf Ihre Fragen zu finden.

Dieser Newsletter liefert Ihnen Informationen über die verschiedenen Angebote der BSL sowie Mitteilungen rund ums Studium. Wir wünschen Ihnen viel Spass beim Durchstöbern!

Inhaltsverzeichnis

Aktuelle Themen

- Interessen erkunden: Was interessiert mich wirklich?
- Self-Assessments



News & Infos rund ums Studium

- Tipps zur Studienwahl – Studium für Allrounder?
- Tipps zum Studienbeginn
- Haupt- und Nebenfächer – Wie funktionieren diese Studienmodelle?
- Aufnahmekriterien für bestimmte Studiengänge?
- Zwischenlösung nach der Matura?
- Studium im Ausland?
- Neuer Studiengang an der HES-SO
- Mathematikvorkurs nötig, bevor es an die Uni geht?
- Informationsmittel - Nützliche Internetseiten

Infoveranstaltungen

- Besuchstage Uni/FH/PH

Angebote der Berufs-, Studien- & Laufbahnberatung

Aktuelle Themen

Interessen erkunden: Was interessiert mich wirklich?

Wie lotet man seine Interessen aus? Was ist zu tun, wenn man sich für Vieles interessiert? Worauf ist hinsichtlich Fähigkeiten und Wertvorstellungen zu achten?



Wenn Sie einen Weg einschlagen, der mit Interessen, Fähigkeiten und Wertvorstellungen einhergeht, kann eigentlich nichts mehr schiefgehen. Nun ist dies aber nicht immer leicht. Sie stehen ständig vielen Fragen gegenüber wie: Was interessiert mich? Was kann ich? Welche Ausbildung traue ich mir zu? Was ist mir wichtig?

Bei der Studienwahl sollte Ihr Interesse ein wichtiger Faktor darstellen. Natürlich sollten Sie auch andere Aspekte beachten, wie den Arbeitsmarkt und Ihre Fähigkeiten. Dennoch sollten Neigungen zu Gunsten von Faktoren wie der Lohnhöhe übergangen werden. Nun fragen Sie sich vielleicht, wie man seinen Interessen am besten auf die Spur kommt?

Um Ihre Neigungen zu erkunden, bestehen mehrere Wege. Zuerst einmal kann das Interesse für ein Fach ein guter Anhaltspunkt liefern. Dabei müssen Sie sich aber bewusst sein, dass jede Ausbildung auch Fächer enthält, die einem nicht so zusagen. Ein weiterer unerlässlicher Weg ist es, nach Informationen über verschiedene Berufe und Ausbildungswege zu suchen. Sprechen Sie mit Berufsleuten und Studierenden - sie können Ihnen hilfreiche Tipps zum Studenten-/Joballtag liefern. Oder absolvieren Sie nach Möglichkeit ein Praktikum in einem für Sie interessanten Bereich. Sprechen Sie auch mit Freunden und Ihrer Familie – wo sehen Sie die Personen Ihres nächsten persönlichen Umfeldes? Ein weiteres hilfreiches Mittel kann ein Interessenstest sein. Sie können auch die Berufsberatung aufsuchen, bei der Sie bei solchen Fragestellungen unterstützt und begleitet werden. Egal welche Mittel Sie zur Lösungsfindung hinzuziehen, beim Ausloten der Ausbildungswahl ist es wichtig, sich auf eine Entwicklung einzulassen!

Eignen Sie sich die Kunst des Hinterfragens Ihres Verhaltens an - denn wer Fragen stellt, fordert Antworten! Folgende Fragen können Ihnen dabei helfen, Ihre Interessen zu erkennen:

- Was mache ich gerne?
- Was genau gefällt mir an diesen Tätigkeiten?
- Wo bin ich engagiert?
- Was mache ich in meiner Freizeit?
- Welche Schulfächer finde ich spannend?
- Wann fühlte ich mich nach einer Tätigkeit erfüllt?
- Was erfüllte mich an dieser Tätigkeit genau?
- Bei welchen Tätigkeiten bin ich „Feuer und Flamme“?
- Worauf freue ich mich jeweils besonders?
- Worüber unterhalte ich mich mit meinen Freunden am liebsten?

Self-Assessments

Um Ihre Interessen selbst ein bisschen zu erkennen und zu bündeln, können Sie so genannte Online-Selbsttests durchführen. Bei solchen Tests wird ausgewertet, wie stark eine Tätigkeit Ihren Interessen entspricht und dann auf eine Berufskategorie projiziert oder es wird ausgehend von einer spezifischen Berufskategorie geschaut, ob die Tätigkeiten dieses Berufes mit Ihren Interessen übereinstimmen.

Um ein bisschen Licht in die Studienauswahl zu bringen, könnte der Selbsttest zur Studienorientierung, der **SIC online** (Studien-Interessen-Check) für einen ersten Schritt sehr nützlich für Sie sein. Mit diesem Arbeitsmittel können Sie herausfinden, wie hoch Ihre Interessen für welches Studienfach sind.

Viel Spass dabei! <http://www.berufsberatung.ch/dyn/52215.aspx>

Für Psychologie-Interessierte, angehende Medizinstudenten oder auch Piloten gibt es spezifische Online-Eignungstests. Das Online-Self-Assessment für **Psychologie-Interessierte** finden Sie unter www.self-assessment.ch, ein Self-Assessment für das **Medizinstudium** gibt es bei www.unifr.ch/ztd/self-assessment/ und einen Online-Eignungstest für **Piloten** können Sie auf der Seite www.sphair.ch finden. Ausserdem gibt es auch einen Selbsterfahrungs-Test für den Beruf des **Lehrers oder der Lehrerin**: <http://www.cct-switzerland.ch/index.php?action=1&texttyp=1&zielgruppe=0&lokalisierung=CH-GER>

News & Infos rund ums Studium

Tipps zur Studienwahl – Studium für Allrounder?

Maturandinnen und Maturanden mit besonderen Fähigkeiten in einzelnen Fächern, wie Naturwissenschaften oder Sprachen fällt die Studienwahl meist einfacher, weil die Auswahl an Studiengängen, welche auf ihrem Spezialfach aufbauen, kleiner ist.

Bei Allrounder, die sich für viele verschiedene Gebiete interessieren, wird die Wahl des richtigen Studienfachs oft schwerer fallen. Es lohnt sich in diesem Fall, Schwerpunkte zu setzen und sich Gedanken zu machen, welche Folgen dies für die berufliche Zukunft hat. Oft sind sinnvolle Studienkombinationen möglich, oder durch die Spezialisierung des Masterprogramms lassen sich breite Interessensfelder kombinieren. Dabei gilt es zu beachten, welche Berufsmöglichkeiten sich nach einem Studienabschluss anbieten.

Wie wäre es mit einem Psychologiestudium mit Nebenfach Wirtschaft? Oder man kombiniert ein Architekturstudium mit dem Schwerpunkt ökologisches Bauen. Auf ein Bachelorstudium der Wirtschaftswissenschaften folgt der Master in Kommunikation und Marketing. Die Wahl der Studienrichtungen und Kombinationen ist riesig. Wichtig ist eine frühzeitige Auseinandersetzung mit den eigenen Interessen, Stärken und Schwächen sowie den Ausbildungsmöglichkeiten. Bei der [Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung](#) haben Sie die Möglichkeit sich mit solchen Fragen auseinanderzusetzen.

Tipps zum Studienbeginn

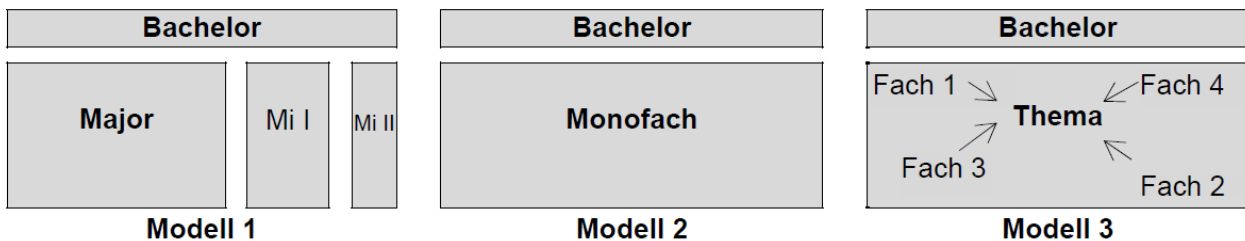
Nun ist es soweit, die Studiengänge an den Universitäten und Fachhochschulen haben begonnen. Damit Erstsemestrige sich in ihrem neuen Lebensabschnitt auf dem Campus orientieren können, werden an Informationstagen über die wichtigsten Fakten wie Einschreiben für Vorlesungen, Prüfungen etc. informiert.

Unter den Webseiten der jeweiligen Unis finden Sie Informationen zum Thema Studienbeginn.

Haupt- und Nebenfächer – Wie funktionieren diese Studienmodelle?

In den Unis gibt es drei verschiedene Studienmodelle, die je nach Uni und Studienfach variieren. Für einige Fächer ist die Kombination von Haupt- und Nebenfach (Major und Minor) vorgesehen. Mehr dazu finden Sie unter folgendem Link: http://www.sdbb.ch/dyn/bin/198229-189148-1-4_gymnasiale_matur_1303.pdf

Universitäre Studienmodelle



<p>Die Kombination von Haupt- und Nebenfächern ist in den Geistes- und Sozialwissenschaften sowie teilweise in den Naturwissenschaften möglich. Kombinationsmodelle sind je nach Universität und Studienrichtung unterschiedlich (Kombination von 1 Hauptfach und 1 bis 3 Nebenfächern; Kombination von 2 gleichgewichteten Hauptfächern; Kombination von 2 gleichgewichteten Hauptfächern und 1 Nebenfach).</p>	<p>Monofachstudiengänge sind z.B. Wirtschaft, Recht, Medizin, Pharmazie und Architektur oder Bauingenieurwissenschaft. Hier können keine Nebenfächer gewählt und angerechnet werden. In der Regel müssen aber auch bei Monofachstudiengängen gewisse Studienleistungen ausserhalb des gewählten Fachbereichs erbracht werden.</p>	<p>Integrierte Studiengänge wie Internationale Beziehungen oder Gender Studies werden von verschiedenen Universitäten angeboten und sind ebenfalls nicht in Haupt- und Nebenfächer unterteilt. Das Thema wird fächerübergreifend, aus dem Blickwinkel verschiedener Studienfächer beleuchtet</p>
------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Aufnahmekriterien für bestimmte Studiengänge?

Folgende Studienrichtungen an der Uni verlangen eine Aufnahmeprüfung/Eignungstest:

- Bachelor Human-, Zahn-, Veterinärmedizin, Chiropraktik (Uni Zürich, Bern, Basel, Freiburg)
- Bachelor Sportwissenschaften (Uni Bern, Basel; ETH Zürich)
- Bachelor Communication multilingue (Uni Genf)

Zwischenlösung nach der Matura?

Möchten Sie Erfahrungen in der Arbeitswelt bzw. im Ausland sammeln? Ihre Sprach- und Sozialkompetenzen verbessern? Schul- und Theoriemüdigkeit überwinden und motivierter ins Studium bzw. in die Ausbildung starten? Ein Zwischenjahr ist dafür eine gute Wahl. Möglichkeiten gibt es viele: Praktika im interessierenden Berufsfeld, Jobben, Reisen, Sprachaufenthalte, Sozialeinsätze im In- und Ausland usw. Informationen dazu finden Sie bei uns im [Berufsinformationszentrum](#), sowie auf unserer [Homepage](#).

Studium im Ausland?

Sie wollen Ihren Horizont erweitern und Ihr Studium teilweise oder ganz im Ausland machen? Bei der Vorbereitung auf ein Auslandsemester oder ein Vollstudium empfiehlt sich eine gute Vorbereitung. Ein Vollstudium im Ausland ist teuer und empfiehlt sich vor allem dann, wenn der entsprechende Studiengang bei uns nicht angeboten wird. Für Schweizerinnen und Schweizer ist es oft einfacher, ein Studium in der Schweiz zu beginnen und dann ein oder zwei Auslandsemester einzuschalten. Auf jeden Fall ist viel Eigeninitiative gefragt. Hier finden Sie mehr Infos dazu: <http://www.crus.ch/>

Neuer Studiengang an der HES-SO:

Die HES-SO erweiterte im letzten Schuljahr ihr Ausbildungsangebot um den neuen Studiengang *Energie und Umwelttechnik*. Dieser Studiengang wird im Wallis (auf D und F) und im Kanton Waadt (nur auf F) angeboten. Er bereitet auf Berufe im Bereich der Energie vor. Aufgabe dieser zukünftigen Ingenieure und Ingenieurinnen sind die Leitung, Koordination, Überwachung, Verwaltung und der Unterhalt von Anlagen für die Erzeugung, den Transport und die Nutzung von Energieressourcen. Haben Sie Lust bekommen? Dann informieren Sie sich unter <http://www.hes-so.ch/de/bachelor-energie-umwelttechnik-1794.html>.

Mathematikvorkurs nötig, bevor es an die Uni geht?

Haben Sie Interesse für ein natur- oder sozialwissenschaftliches Studium, wissen aber nicht, ob ihre Mathematikkenntnisse genügen? Unter folgendem Link finden Sie spannende Vorkurse: <http://www.math.uzh.ch/index.php?id=vorkurse>

Informationsmittel - Nützliche Internetseiten

- www.berufsberatung.ch: Informationen zu den einzelnen Berufsbildern, Studiengängen an Universitäten und Fachhochschulen, Berufe nach dem Studium oder Tipps für die Laufbahnplanung.
- www.vs.ch/berufsberatung: Hier finden Sie alle nützlichen Berufs- und Studieninformationen aus der Region und eine Übersicht über das Angebot der Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung Oberwallis.

- www.sdbb.ch/studienwahl: Das Schweizerische Dienstleistungszentrum Berufsbildung, Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung SDBB stellt auf dieser Seite interessante Arbeitsmaterialien zum Thema Studienwahl zu Verfügung.
- www.crus.ch: Die Webseite der Rektorenkonferenz der Schweizer Universitäten informiert Sie über Austauschprogramme, den Eignungstest im Medizinstudium und liefert Ihnen die Daten der Uni-Besuchstage.

Lesetipps

- [Fokus Studienwahl](#) – So finde ich die richtige Ausbildung. SDBB Verlag, 2009.
- [Studieren in der Schweiz](#) – Porträts der Hochschulen und studentisches Leben SDBB Verlag, 2011.
- Studium in Sicht - Studienrichtungen und Berufsperspektiven. SDBB Verlag, 2010. Ausleihbar im [Berufsinformationszentrum](#).
- [START](#) – Das Schweizer Handbuch für Studenten. Von Claudia Imfeld & Nicole Krättli, Beobachter-Edition, 2014

Infoveranstaltungen

Besuchstage Uni/FH/PH:

- | | |
|---------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| - Universität Basel: | 08.01.2015 |
| - Universität Bern: | 03.12.2014 |
| - Universität Freiburg: | D: 26.11.2014, F:19.11.14 |
| - Universität Genf: | 04.03.2015 |
| - Universität Lausanne: | 03.& 04.12.2014 |
| - Universität Luzern: | 14.11.2014 |
| - Universität Neuenburg: | 12.11.2014 |
| - Universität St. Gallen: | 28.10.2014, 25.11.2014 |
| Jus-Schnuppertag: | 21.02.2015 |
| - Universität Zürich: | 03.& 04.09.2014 |
| - Università della Svizzera Italiana: | Bachelor Info Day Accademia di
architettura: 21.11.2014
Bachelor Info Day: 24.04.2015
Ministage: 13.-14. + 17.-18.11.2014 |
| - EPFL (Lausanne): | 03.12.2014 |
| - ETHZ (Zürich): | 03.+04.09.2014 |
| - HES-SO Wallis: | 1 Tag lang den Studiengang
Ihrer Wahl besuchen
(www.hevs.ch/1tag) |
| HES-SO Soziale Arbeit: | 10.09.2014, 05.11.2014,
25.03.2015, 20.05.2015 |

Der aufgeführten Internetseite können Sie die Termine der nächsten Uni-Besuchstage ebenfalls entnehmen: <http://www.crus.ch/information-programme/studieren-in-der-schweiz/informationstage.html>.

Auch die meisten **Fachhochschulen** bieten solche Informationsveranstaltungen für interessierte Maturanden/innen an. Diese Daten sind den [Internetseiten](#) der entsprechenden Fachhochschulen zu entnehmen.

Angebote der Berufs-, Studien- & Laufbahnberatung

Angebot für alle

Studienwahlcafe: Neu bieten wir Ihnen die Möglichkeit zu einem persönlichen Kurzgespräch mit einer Studienberaterin innerhalb des Kollegium-Gebäudes an. Jeden ersten Dienstag des Monats findet dieses so genannte Studienwahlcafe statt. Nutzen Sie bereits die erste Gelegenheit am **7. Oktober 2014** von 11.00-13.00 Uhr vor dem Zimmer A27. Keine Anmeldung erforderlich!



Weitere Daten:

04.11.2014, 02.12.2014, 06.01.2015, 03.02.2015, 03.03.2015, 07.04.2015, 05.05.2015 und 02.06.2015

Persönliche Beratung: In einem persönlichen Gespräch mit einer Fachperson werden Sie bei Ihrer Berufs- und Studienwahl beraten. Durch die Klärung Ihrer Ziele, Fähigkeiten und Interessen werden Sie im Prozess der Entscheidungsfindung unterstützt und begleitet. Diese Beratung ist kostenlos. Melden Sie sich online an unter www.vs.ch/berufsberatung oder unter der Nummer 027 606 95 70.

BIZ: In unserem Berufsinformationszentrum stehen Ihnen viele Informationen zu verschiedenen Studiengängen, Schulen und Berufen zur Verfügung. Sie können auch ohne Anmeldung vorbeischaun und selbst auf eine Berufswelten-Entdeckungstour gehen. Bei Bedarf können Sie danach die gewünschten Materialien in der Mediathek ausleihen. Im BIZ ist auch immer ein/e Berufs- und Laufbahnberater/in anwesend, der/die Ihnen bei konkreten Fragen gerne weiterhilft.

Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch und Donnerstag von 13.30 – 17.30 Uhr
(vor Feiertagen bis 16.00 Uhr geöffnet)

Angebote für 4. Kollegiumsklassen:

Workshop „Laufbahn-Coaching für MittelschülerInnen“: Im Rahmen dieses Workshops können Sie sich aktiv mit Ihrer Studiensituation auseinandersetzen. Als Start in den Prozess der Studienwahl wird eine Situationsanalyse durchgeführt und verschiedene Bereiche zur Vertiefung ausgearbeitet. Dadurch werden alle Faktoren, welche die Studienwahl beeinflussen, optimal vorbereitet und die Studienwahl kann motiviert angegangen werden.

Daten: Teil 1: November 2014 (für alle), Teil 2: März 2015 (fakultativ)

Ort: BIZ

Forum Bildung in Siders: Am Forum Bildung können Sie einen vertieften Einblick in die verschiedenen Studiengänge erhalten. Durch Ateliers und den Austausch mit Studierenden können Sie aus erster Hand mehr zu bestimmten Studiengängen erfahren. Ausserdem sind sehr viele Schweizerische Hochschulen mit einem Informationsstand vor Ort.

Datum: 04.02.2015

Ort: Hochschule Wallis in Siders

Angebote für 5. Kollegiumsklassen:

Workshop: Matura – was dann? In diesem Workshop erhalten Sie Anleitung bei der Interessenerkundung und der anschliessenden Informationenrecherche. Wenn Sie sich mit Ihrer Studienwahl noch nicht ganz sicher sind, können wir Ihnen in diesem Workshop mit verschiedenen Methoden zur Entscheidungsfindung weiterhelfen.

Daten: 1. Durchführung: 25.11.2014; 27.11.2014 oder 02.12.2014

Ort: BIZ

Zeit: 13.30 – 16.30 Uhr

Maximal 12 Personen!

Herausgeber:

Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung Oberwallis

Schlossstr. 30, 3930 Brig

Tel. 027 606 95 70 www.vs.ch/studienwahl



Wir wünschen ein gutes Schuljahr und freuen uns auf die Begegnungen mit Ihnen.

Ihre Studienberaterinnen (von links):

Scholl Karin

Le Stanc Florence

Mooser Mariella